



# Gemeinde Koppl

Bezirk Salzburg-Umgebung; Anschrift: 5321 Koppl, Dorfstraße 7  
☎: 06221/7213-0; Fax: DW 27; e-mail: gemeindeamt@koppl.at; www.koppl.at  
DVR Nr.: 0855928; UID: ATU59631802; Beh.KZ.: 960878; Gem.Nr.: 50321

Sitzungsnummer: GV/08/2014 – 2019

## Niederschrift

aufgenommen bei der öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung am 16. Juni 2015  
Beginn 19:30 Uhr, im Sitzungssaal des Gemeindeamtes.

Die einberufene Sitzung wurde an der Amtstafel der Gemeinde Koppl kundgemacht und die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Bekanntgabe der Tagesordnung nachweislich schriftlich verständigt.

*Anwesend:*

Vorsitzender: Bürgermeister Rupert Reischl

*Mitglieder der Gemeindevertretung:*

Vizebürgermeister<sup>in</sup> Gabriele Teufl, GR<sup>in</sup> Sabine Eckschlager-Böcher, GR Martin Reichl, GR Oswald Seitlinger, GR Andreas Maier, GR Egon Leitner, GV Wolfgang Hyden, GV Walter Pichler (ab TOP 2), GV Johannes Ebner, GV Peter Hofer, GV Horst Köpfelsberger, GV Franz Frauenschuh, GV Christoph Baumgärtner, GV Anton Feldes, GV<sup>in</sup> Maria Forsthuber, GV Markus Tetsch

Nicht anwesend: GV Wolfgang Reiter

Ab TOP 5: Angelobung GV<sup>in</sup> Eva Wimmer-Liko

Entsprechend § 26 (1) der Salzburger Gemeindeordnung sind 17, ab TOP 5 18 Mitglieder der Gemeindevertretung anwesend, das sind mehr als 2/3 (13 Mitglieder) und somit ist die Gemeindevertretung beschlussfähig.

*Protokollführer:* AL Matthias Bahngruber

## Tagesordnung

- Tagesordnungspunkt 1: Anfragen der Zuhörer zur Tagesordnung**
- Tagesordnungspunkt 2: Bericht des Bürgermeisters**
- Tagesordnungspunkt 3: Berichte aus den Ausschüssen**
- Tagesordnungspunkt 4: Anerkennung des Sitzungsprotokolls vom 21.04.2015**
- Tagesordnungspunkt 5: Angelobung eines neuen Mitgliedes in der Gemeindevertretung**
- Tagesordnungspunkt 6: Änderung in den Ausschüssen und der Vertretungen der Gemeinde nach außen**
- Tagesordnungspunkt 7: Änderung der Richtlinien der Gemeinde Koppl für Förderungen von Maßnahmen zur Reduzierung des Energieverbrauchs, Beschluss**
- Tagesordnungspunkt 8: Raumordnung – Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich Ladau – Weidenweg, Beschlussfassung nach Auflage des Entwurfes**

- Tagesordnungspunkt 9: Bericht des Überprüfungsausschusses (nicht öffentlich)**
- Tagesordnungspunkt 10: Haushaltsführung der Gemeinde Koppl;**  
a) Überschreitungen bzw. Abweichungen zum Jahresvoranschlag für das Rechnungsjahr 2015, Beschlussfassung
- Tagesordnungspunkt 11: Vergabe von Straßenbauarbeiten (Gruberfeldstraße), Beschluss**
- Tagesordnungspunkt 12: Vertragsergänzung zur Verpackungsverordnung, Beschlussfassung**
- Tagesordnungspunkt 13: Antrag Verein JVP Koppl; Benützung des Recyclinghof für eine zweitägige Tanz- und Musikveranstaltung**
- Tagesordnungspunkt 14: Abschreibung des Grundstückes GP 1614, KG 56526 Koppl, aus dem öffentlichen Gut der Gemeinde Koppl**
- Tagesordnungspunkt 15: Allfälliges**

Bürgermeister Rupert Reischl begrüßt alle anwesenden Gemeindevertreter/innen und Zuhörer, stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest und fährt mit der Tagesordnung fort.

### **Tagesordnungspunkt 01: Anfragen der Zuhörer zur Tagesordnung .**

Keine Anfragen der anwesenden Zuhörer.

### **Tagesordnungspunkt 02: Bericht des Bürgermeisters**

- 23.04. Überprüfung Wasserversorgungsanlage Guggenthal
- 23.04. Jour-Fix Gemeinden Osterhorngruppe
- 26.04. Florianifeier – Kommandantenwechsel, Verabschiedung von OFK Roman Teufl und Ehrung durch die Gemeinde
- 27.04. Grenzbegehung Weilmannschwand – Festlegung Gemeindeweg
- 28.04. Hilfswerk – Vorstellung Tagesbetreuung Obertrum an die Bürgermeister des Flachgau – Frühstück – Präsentation
- 28.04. Vollversammlung Tourismusverband Koppl
- 01.05. Schützenjahrtag
- 05.05. Bauverhandlungen
- 05.05. Besprechung wegen dem Schibus nach Hintersee
- 06.05. Besprechung wegen dem Mittagessen in den Kinderbetreuungseinrichtungen mit Martin Edlinger (Dreibergbachl)
- 08.05. Besprechung Novelle Kinderbetreuungsgesetz
- 12.05. Jahresrechnung Gemeindeverband Seniorenwohnheim Hof
- 13.05. Maiandacht mit den Bewohnern des Seniorenwohnheimes, Ausflug nach Ulrichshögl mit Postbus mit behindertengerechten Einstieg und Sitzen
- 20.05. Kindersicherheitsolympiade, 17 Schulklassen aus dem Flachgau und aus Bayern, Dank an Blaulichtorganisationen und Bundesheer, sehr gute Organisation durch den Zivilschutzverband Salzburg
- 21.05. Info-Veranstaltung ROG neu in Oberndorf
- 22.05. Vorstand und Mitgliederversammlung RHV Großraum Salzburg
- 26.05. Sitzung REFS mit WIR Fuschlsee in Koppl
- 28.05. Bauverhandlungen
- 28.05. Zertifizierung Familienfreundliche Gemeinde
- 28.05. ÖPNV-Verbandssammlung, Leader-Projekt regionaler Verkehr

- 28.05. Arbeitskreis Senioren – Begleitung Servicestelle für Soziales und Senioren – Vernetzung der ehrenamtlichen Mitarbeiter
- 02.06. Gemeindevorsteherung
- 11.06. Abstimmungsgespräch Erweiterung Seniorenwohnheim Hof
- 11.06. Pressegespräch Projekt San Vicente (El Salvador), Beiträge zur Wassergewinnung (Quellfassung)
- 15.06. Überprüfungsausschusssitzung
- 16.06. Organisation FUMO; Einstellungsgespräch mit neuer Mitarbeiterin

Bürgermeister Reischl ersucht um Fragen zu seinem Bericht.

GR Martin Reichl: Betrifft die Änderung bei der Lieferung auch das „Essen auf Rädern“  
Bgm. Reischl: Nein, dies bleibt im Seniorenwohnheim Hof.

### **Tagesordnungspunkt 03: Berichte aus den Ausschüssen**

GR Wolfgang Hyden berichtet zum **Energie- und Umweltausschuss am 28.04.2015**

- Tagesordnungspunkt 1: Anerkennung des Protokolls vom 13.01.2015**  
**Tagesordnungspunkt 2: Bericht des Vorsitzenden**  
**Tagesordnungspunkt 3: Förderung von Maßnahmen zur Reduzierung des Energieverbrauchs**  
**Tagesordnungspunkt 4: Biodiversitätsstrategie für öffentliche Flächen**  
Gemeinde Elixhausen – Herr Matl  
**Tagesordnungspunkt 5: EMIL - Kooperationsmodelle**  
**Tagesordnungspunkt 6: Allfälliges**

GR Oswald Seitlinger berichtet zum **Kultur- und Sozialausschuss am 11.05.2015**

- Tagesordnungspunkt 1: Anerkennung des Protokolls vom 24.04.2015**  
**Tagesordnungspunkt 2: Zirndorfer Senioren in Koppl – Programm**  
Erstellen des Programmes für die Senioren aus Zirndorf  
Aufenthalt vom 23. bis 30.6.2015  
**Tagesordnungspunkt 3: Koppler Kinder zu Besuch in Zirndorf**  
Die angemeldeten Kinder für die Fahrt nach Zirndorf von 20. – 27.8.2015 wurden ausgelost. Angemeldet 26 Kinder – 16 Kinder dürfen fahren  
**Tagesordnungspunkt 4: Blumenschmuckwettbewerb 2015**  
Grundsatzdiskussion – alle 2 Jahre in Koppl  
Es soll dies in der Region durchgeführt – Schreiben an den Tourismusverband Fuschlsee  
**Tagesordnungspunkt 5: Gemeinde als Heimat für Alle**  
Möglichkeiten, Grundsatzdiskussion  
**Tagesordnungspunkt 6: Allfälliges**

**Tagesordnungspunkt 04: Anerkennung des Sitzungsprotokolls vom 21.04.2015**

***Das Sitzungsprotokoll GV/07 vom 21.04.2015 mit den im Protokoll durchgeführten Ergänzungen und Änderungen wird einstimmig (17:0) beschlossen***

**Tagesordnungspunkt 05: Angelobung eines neuen Mitgliedes in der Gemeindevertretung**

Mit Schreiben vom 30. April 2015 hat Frau Sonja Taglöhner die Gemeindevahlbehörde informiert, dass sie das Gemeindevertretungsmandat der Grünen Koppl mit 30.04.2015 zurücklegt.

Von Frau Eva Wimmer-Liko wurde mit Schreiben vom 30. April die Annahme des Gemeindevertretungsmandates erklärt.

Gleichzeitig wurden von Herrn Mag. art. Otto Rastbichler und Herrn Robert Greisberger Verzichtserklärungen für das zufallende Mandat in der Gemeindevertretung vorgelegt.

Bürgermeister Reischl begrüßt Frau Eva Wimmer-Liko in der Runde der Gemeindevertretung und ersucht sie, sich kurz vorzustellen.

Frau Eva Wimmer-Liko wohnt seit 2001 in Koppl im Lindenweg und hat 2 Söhne mit 15 und 17 Jahren. Sie wurde vor 2 Jahren von den Grünen Koppl angesprochen um für die Gemeindevertretungswahl 2014 zu kandidieren, und freut sich schon auf gute Zusammenarbeit.

***Bürgermeister ersucht die Gemeindevertretung sich von den Sitzen zu erheben, verliert die Angelobungsformel gemäß § 20 (3) Salzburger Gemeindeordnung 1994, und Frau Eva Wimmer-Liko gelobt in die Hand des Bürgermeisters***

**Tagesordnungspunkt 06: Änderungen in den Ausschüssen und der Vertretungen der Gemeinden nach außen**

Auf Grund der Änderung in der Gemeindevertretung sollen folgende Änderungen in den Ausschüssen und Vertretungen der Gemeinde nach außen beschlossen werden:

Kultur- und Sozialausschuss:	Mitglied:	Eva Wimmer-Liko
Familienausschuss:	Ersatzmitglied:	Eva Wimmer-Liko
Gemeindegeldkommission:	Mitglied:	Eva Wimmer-Liko
Mitgliederversammlung Salzburgring:	Mitglied (ohne Stimmrecht):	Horst Köpfelsberger
Gesundheitssprengel Ebenau-Koppl:	Mitglied:	Eva Wimmer-Liko

***Einstimmiger Beschluss der Gemeindevertretung (18:0)***

**Tagesordnungspunkt 07: Änderung der Richtlinien der Gemeinde Koppl für Förderungen von Maßnahmen zur Reduzierung des Energieverbrauchs**

Nach der ausführlichen Debatte in der Gemeindevertretungssitzung am 21.4.2015 mit Absetzung des Tagesordnungspunktes, wurden die Änderungen der Richtlinien neuerlich im Energie- und Umweltausschuss am 28.04.2015 diskutiert. Nach Überarbeitung werden die Richtlinien neuerlich zur Beschlussfassung vorgelegt. Die Richtlinien sollen mit 1.9.2015 in Kraft treten.

***Einstimmiger Beschluss der Gemeindevertretung (18:0)***

**Tagesordnungspunkt 08: Raumordnung – Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich Ladau-Weidenweg, Beschlussfassung nach Auflage des Entwurfes**

Sachverhalt laut Gutachten der Örtlichen Raumplanung:

Mit der gegenständlichen Änderung wird neues Bauland der Kategorie Erweitertes Wohngebiet im Ausmaß von 854 m<sup>2</sup> im Bereich der durch Mischnutzung geprägten Siedlung Reith nahe der Gemeindegrenze von Hof nördlich der Wolfgangsee Straße (B 158) geschaffen. Die Fläche ist aufgrund ihrer Lage und Größe als Baulücke zu werten. Mit dem Auffüllen dieser Baulücke wird eine kompakte Siedlungsentwicklung unterstützt ohne einen Neuanriss für das Landschaftsbild bzw. die Landwirtschaft wertvollen Freiflächen zu bewirken. Von der Planung sind keine naturräumlichen wertvollen Strukturen betroffen. Es sind keine Anschließungsmaßnahmen erforderlich. Aufgrund der Lage im Lärmeinflussbereich der B 158 sind jedoch Lärmbeeinträchtigungen gegeben, die jedoch mit entsprechend der Handlungsstufe 1 erforderlichen Schallmaßnahmen gemindert werden können. Die Änderung des Flächenwidmungsplanes ist daher aus raumordnungsfachlicher Sicht zu befürworten.

Die Teilabänderung wurde im Bauausschuss am 8.4.2015 beraten und es gab keinen Einwand gegen die Auflage des Entwurfs.

Zum Sachverhalt gibt es seitens der Gemeindevertretung keine weiteren Wortmeldungen

***Die Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich Ladau-Weidenweg wird von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen (18:0)***

**Tagesordnungspunkt 09: Bericht des Überprüfungsausschusses  
(Nicht öffentlicher Tagesordnungspunkt)**

Der nicht öffentliche Tagesordnungspunkt wird in einem eignen Protokoll verfasst.

**Tagesordnungspunkt 10: Haushaltsführung der Gemeinde Koppl;  
Überschreitungen bzw. Abweichungen zum  
Jahresvoranschlag für das Rechnungsjahr 2015,  
Beschlussfassung**

Die Überschreitungsliste wurde vom Vorsitzenden des Überprüfungsausschusses im Tagesordnungspunkt 9 vorgetragen und ausführlich erörtert.

Es gibt zum Tagesordnungspunkt keine weiteren Wortmeldungen.

***Die Überschreitungsliste vom 8.6.2015 liegt dem Protokoll als Beilage bei und wird von der Gemeindevertretung mehrheitlich mit 17:1 Stimmen beschlossen.***

***Stimmenthaltung: GV Walter Pichler***

**Tagesordnungspunkt 11: Vergabe von Straßenbauarbeiten (Gruberfeldstraße), Beschluss**

Entsprechend der Massenermittlung und der Einheitspreise des Rahmenvertrages der Baufirma TEERAG-ASDAG AG, Scherenbrandtnerhofstraße 5, 5021 Salzburg, vom 5.9.2013, beträgt die Vergabesumme für die Straßenbauarbeiten Gruberfeldstraße (Gehsteig und Deckenarbeiten) € 268.698,74 (incl. MWSt.).

Die Massenermittlung und die Einheitspreise wurden vom Bauamt überprüft und zur Vergabe freigegeben.

**Die Auftragsvergabe wird von der Gemeindevertretung mehrheitlich mit 17:1 Stimmen beschlossen.**

**Stimmenthaltung GV Walter Pichler**

**Tagesordnungspunkt 12: Vertragsergänzung zur Verpackungsverordnung, Beschlussfassung**

Bürgermeister verweist auf den vorgelegten Amtsbericht des Geschäftsführers des Abfall- und Umweltverbandes Flachgau-Ost (AUFO) und ersucht um Fragen zum Tagesordnungspunkt.

GR<sup>in</sup> Eckschlager-Böcher: Ich verstehe den Vertrag (Anhang 5) nicht. In dem Anhang sind so viele Unbekannte (xxx) und ich kann keinen Zusammenhang feststellen. Ich verstehe es einfach nicht.

Bürgermeister Reischl erklärt, man muss sich hier auf die Experten verlassen. Die Preise werden jährlich mit den Entsorgern verhandelt, deshalb ist das eine Variable.

Von mehreren Gemeindevertretern wird festgestellt, dass man sich hier auf die Experten und den GF des AUFO verlassen muss, und deshalb auch zugestimmt werden kann.

**Beschlussformulierung:**

*Die Gemeindevertretung beschließt, den seitens der Altstoff Recycling Austria AG (ARA AG) übermittelten Änderungen der Anlage 5 (Papierverpackung) sowie den weiteren Vertragsergänzungen/-änderungen über kommunale Leistungen im Rahmen der Verpackungssammlung für die Sammelkategorien Papierverpackungen, Metallverpackungen sowie Leichtverpackungen zuzustimmen. Unter Berücksichtigung des Gleichbehandlungsgrundsatzes sollen die Änderungen der Anlage 5 (Papierverpackung) sowie die weiteren Vertragsergänzungen/-änderungen auch mit den Sammel- und Verwertungssystemen*

- INTERSEROH Austria GmbH*
- Landbell Austria, Gesellschaft für nachhaltige Kreislaufwirtschaft mbH*
- Reclay UFH GmbH*

*gleichlautend vereinbart werden.*

**Einstimmiger Beschluss der Gemeindevertretung (16:0)**

**Bei der Beschlussfassung nicht anwesend: GV Walter Pichler, GV Franz Frauenschuh**

**Tagesordnungspunkt 13: Antrag Verein JVP Koppl; Benützung des Recyclinghof für eine zweitägige Tanz- und Musikveranstaltung**

Mit Schreiben vom 20.04.2015 hat die JVP Koppl, vertreten durch Obmann Stefan Schmidlechner, um die Benützung des gemeindeeigenen Recyclinghofes, für die Abhaltung einer zweitägigen Tanz- und Musikveranstaltung, angesucht. Die Rahmenbedingungen sollen gleich sein wie 2014.

Bürgermeister Reischl ersucht um Fragen zum Antrag:

GR Oswald Seitlinger: Welche Summe zahlt die JVP an die Gemeinde?

Bgm. Reischl: Die Benützungsgebühr wird seit 2010 jährlich um den Index (VPI) angehoben.

***Mehrheitlichen Beschluss der Gemeindevertretung (13:3 Stimmen).***

***Gegenstimme: GR<sup>in</sup> Sabine Eckschlager-Böcher, GV Horst Köpfelsberger***

***Stimmhaltung: GV Markus Tetsch; Begründung: Die FPÖ-Fraktion ist gegen eine politische Veranstaltung im Recycling***

***Bei der Abstimmung nicht anwesend: GV Walter Pichler, GV Frauenschuh Franz***

**Tagesordnungspunkt 14: Abschreibung des Grundstückes GP 1614, KG 56526 Koppl, aus dem öffentlichen Gut der Gemeinde Koppl**

Bürgermeister Reischl erläutert den Sachverhalt. Die alte Gemeindestraße Richtung Plainfeld ist bei 2 Hangrutschungen in einen derart desolaten Zustand versetzt worden, dass eine Sanierung nur mit enormen finanziellen Mitteln erfolgen kann. Die Kostenschätzungen belaufen sich von € 30.000 (einfache Sanierung) bis zu € 60.000.

Die Gemeinde Koppl hat keinen Nutzen mehr von dieser Gemeindestraße und sie diente in Vergangenheit in erster Linie dem Pesteigbauern zur Holzbringung. Im Bauausschuss wurde besprochen, man soll den Landwirt Paul Wallner fragen ob er den Weg im jetzigen Zustand übernimmt, und die Wegparzelle somit aus dem öffentlichen Gut der Gemeinde abgeschrieben werden kann. Auch die Nachbargemeinde Plainfeld kann der Auflösung als Gemeindeweg zustimmen. Auf jeden Fall muss jedoch die Durchgängigkeit der Gp.1613, KG Koppl, (Gemeindeweg Richtung Schwaighofen bis zur Gemeindegrenze) erhalten werden.

Bürgermeister Reischl ersucht um Wortmeldung:

GR Oswald Seitlinger:

Es ist schwierig, da dieser Fall nicht mit anderen Grundstücksbereinigungen vergleichbar ist. Es kann dieser Beschluss nicht als Präzedenzfall für andere Rückgaben von Gemeindewegen herangezogen werden. Die Grundfläche beträgt € 1.569 m<sup>2</sup> - könnte man die alte Gemeindestraße um einen symbolischen EURO-Betrag verkaufen? Grundsätzlich wird der Auffassung zugestimmt.

Bgm.: Reischl:

Über einen Kauf (wenn auch nur über einen symbolischen Betrag) wurde nicht mit Herrn Wallner gesprochen. Es wurde darüber gesprochen, dass er die Straße in vorhandenem Zustand übernimmt. Dies wurde von ihm mündlich zugesagt. Die Kosten für die Grundbuchsübertragung übernimmt die Gemeinde Koppl. Wie die Straße saniert wird, obliegt dann Herrn Wallner.

GV Wolfgang Hyden: Wenn der Weg aufgelassen wird, ist dann die Benützung für die Öffentlichkeit nicht mehr benützbar?

Bgm. Reischl: Ja der Weg ist dann für die Öffentlichkeit nicht mehr benützbar – er ist dann Privateigentum.

**Die Gemeindevertretung fasst den einstimmigen Beschluss (18:0), den Gemeindeweg 1614, KG 56526 Koppl, aus dem öffentlichen Gut der Gemeinde Koppl abzuschreiben und diesen den angrenzenden Grundeigentümern Paul und Heidrun Wallner, EZ 59, zu übertragen.**

### **Tagesordnungspunkt 15: Allfälliges**

Bürgermeister Reischl informiert:

- über die Einladung des Tourismusverband Koppl zur Jubiläumsfeier am 26. Juni ab 13 Uhr beim Gemeindezentrum
- über die Schreiben des Bundeskanzleramtes und des Landeshauptmannes von Salzburg in denen der Dank für die Beschlussfassung der Resolution gegen das TTIP/CETA-Abkommen ausgesprochen wird.
- Einladung: Begleitpersonen für die Zirndorfer Senioren  
Es melden sich mehrere Gemeindevertreter für die Ausflüge

GV Christoph Baumgärtner: Wann beginnt die Evaluierung Flächenwidmungsplan?

Bgm. Reischl: Im Sommer beginnt die Strukturhebung – anschließend wird der Prozess mit Öffentlichkeitsarbeit gestartet.

GV Horst Köpfelsberger:

Gibt es zum Verkauf Salzburgring etwas Neues?

Bgm. Reischl: Es gibt keine neuen offiziellen Mitteilungen.

GR Oswald Seitlinger:

a) Schigebiet Hintersee-Gaissau – wie stehen die Verhandlungen?

Es gibt noch keine Entscheidungen mit Grundeigentümer – es wird noch intensiv verhandelt.

b) Ersucht um einen Termin für den Sozialausschuss am 1. oder 2. Juli mit dem Thema Flüchtlinge - Asyl, Franz Neumaier – von der Caritas hätte an diesen Tagen Zeit

Als Termin wird der 1.7. um 18.00 Uhr vereinbart

GR Egon Leitner berichtet von der Überprüfung der Maßnahmen „Familienfreundliche Gemeinde“ am 28.5.2015 - die Zertifikatsverleihung erfolgt am 21.10.2015 in Innsbruck  
Familienausschusssitzung 7.7.2015, 19.00 Uhr, Abschluss Willkommensmappe, der Schachkurs hat gestern begonnen – Generationenprojekt – 25 Teilnehmer; Alter von 6 bis 80 Jahre

GV Markus Tetsch: Wurden die Grundeigentümer von Gut Guggenthal von den Anregungen der letzten GV-Sitzung informiert.

Bgm. Reischl: Die Besitzer wurden unverzüglich von ihm persönlich angerufen.

GR<sup>in</sup> Sabine Eckschlager-Böcher: Schulung von Gemeindevertretern; 4 – 5 Module - gibt es dafür von der Gemeinde eine Förderung?

Bgm. Reischl: Finanzielle Unterstützung muss in dem Fall die Partei leisten.



Bgm. Reischl berichtet noch zum Thema 380 kV-Leitung:

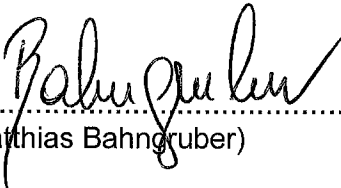
- Gutachten Teilverkabelung ist in der finalen Fertigstellung, wird eingereicht zum laufenden UVP-Verfahren
- FFH-Richtlinie wird ausgeweitet auf die Osterhorngruppe
- Berücksichtigungsgebot Ausweisung „Geschützter Landschaftsteil“: Das Ministerium hat sich nicht der Meinung von der Gutachterin Lengauer angeschlossen.
- Gutachten Tourismus wurde eingereicht, darin steht, dass die Leitung keine negativen Auswirkungen auf Koppl hat, da der Tourismus in Koppl in erster Linie durch den Salzburgring bestimmt wird.
- SUP-Beschwerde: Anruf des zuständigen Kommissärs, es soll das Einbringen in der EU-Kommission mündlich vorgetragen werden, voraussichtlicher Termin in Brüssel am 7.7.2015
- Morgen 17.6. Besprechung Rechtsanwälte, LUA und BI über die weitere Vorgangsweise (Strategie)
- Gutachten Landmann für das Nocksteinmassiv wird vertieft und in Zusammenschau mit der Osterhorngruppe erweitert

Abschließend gratuliert Bürgermeister Reischl GV<sup>in</sup> Maria Forsthuber zum 50. Geburtstag den sie vor kurzen gefeiert hat und überreicht einen Blumenstrauß.

Keine weiteren Wortmeldungen.

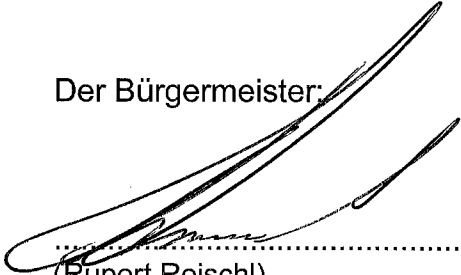
Ende Gemeindevertretungssitzung: 21.46 Uhr

Der Protokollführer:

  
.....  
(Matthias Bahngruber)



Der Bürgermeister:

  
.....  
(Rupert Reischl)